

# Im Fußball überrennt das Tennis-Team alle

Kiel/Essen. Es war einfach klasse, sagt Hauke Karstens und meint den DTB Talent-Cup 2015. Zehn schleswig-holsteinische Jugendliche waren dabei. Für den Jüngstenbereich im Tennis, Jahrgänge 2004 und 2005, ist das ein Höhepunkt. Schleswig-Holstein belegte Platz 9 von 16.

Schleswig-Holstein wurde in diesem Jahr vertreten von Tessa Brockmann (TSV Oldendorf), Anna Petkovic (Fußballclub Voran Ohe) Amira Schultz (Lübecker SV GH), Clara-Sophie von Peschke (TC Molfsee), Anna Marie Weißheim (Itzehoer TV), Georg Eduard Israelan (LBV Phönix), Bon Lou Karstens (TG Düsternbrook), Niklas Korzekwa (LTC Elmshorn), Sean Marcel Saal (SV Henstedt-Ulzburg) und Ricardo Schwencke (THC Ahrensburg). Betreut wurden die Kids von den Trainern Leif Martens, Mara Nowak und Hauke Karstens.

Beim DTB-Cup geht es nicht nur um Tennis. Deshalb müssen auch nicht die besten Spieler aus Schleswig-Holstein dabei sein. Es geht um Tennis – Sport-Spiel – Athletik. Der DTB kündigt die Veranstaltung mit den Worten an: „Die Freude am Spiel miteinander, füreinander und gegeneinander ist eine der wertvollsten Erfahrungen beim DTB-Talentcup.“ Jeder Verband stellte eine Mannschaft von vier Mädchen und vier Jungen mit einem Ersatzspieler und einer Ersatzspielerin. In Essen hieß es dann: Punkten beim Tennis, beim Fußball, Boule, Hockey und einem Konditionswettbewerb, zum Beispiel.

„Für die Kleinen war es eine tolle Sache. Es hat Spaß gemacht und im Wettkampf zeigten sie vollen Einsatz“, so Hauke Karstens. Besonders beim Fußball gab es eine Überraschung Tessa Brockmann „überrannte alle“. Bei zwei Spielen, die Schleswig-Holstein mit 6:0 und 12:0 gewann, schoss sie alle Tore.

Für die SH-Betreuer verließ die hervorragend organisierte Veranstaltung problemlos. Hauke Karstens war zum ersten Mal dabei. Mara Nowak betreut Kinder beim Talent Cup bereits seit mehreren Jahren und zählte selbst einmal zur Siegermannschaft.

Mit Platz 9 ist Hauke Karstens ganz zufrieden: „Weil alle Staffeln eng beieinander liegen, und weil sechs unserer Kinder noch so jung sind, dass sie im kommenden Jahr erneut dabei sein können. Und ein Jahr Altersunterschied macht hier schon etwas aus.“



Vertraten den schleswig-holsteinischen Tennisverband: Anna Marie Weißheim (v. l., 1. Reihe), Clara-Sophie von Peschke, Tessa Brockmann, Amira Schultz und Anna Petkovic. Zweite Reihe: Niklas Korzewka (v. l.), Ricardo Schwencke, Bon Lou Karstens, Georg Eduard Israelan und Sean Marcel Saal mit dem Betreuer-Team Mara Nowak, Hauke Karstens und Leif Martens.